

tribüne linz

Theater am Südbahnhofmarkt

www.tribuene-linz.at

April Mai Juni
2025



SPIELPLAN

LIEBES PUBLIKUM!

Dieses Dreimonats-Programm soll einen Überblick über unser aktuelles Programm bis Spielzeitende geben. Gemeinsam mit unseren Gastspieler*innen freuen wir uns, es Ihnen hiermit zu präsentieren:

Unsere Eigenproduktion **KLEINE EHEVERBRECHEN** geht mit zwei zusätzlichen April-Terminen in die Verlängerung. **DER VORLESER** war schon verlängert und wandert nun ganz in unsere Schulschiene, wo sich auch Schulklassen an Vormittagen der Erinnerungskultur widmen können. Falls Sie Bernhard Schlinks Meisterwerk verpasst haben, können Sie als Privatpublikum ebenfalls unsere Vormittagsvorstellungen besuchen.

Bei **MALALA** von Flo Staffelmayr und **OUT! – GEFANGEN IM NETZ** haben wir ebenfalls neue Vormittagstermine programmiert, Lehrkräfte können aber auch individuelle Terminwünsche an uns herantragen. Beide Präventionsstücke sind hochaktuell, zeigen den Wert von Bildung und Face-to-Face und können gegen religiösen Extremismus, Antifeminismus und Cybermobbing wappnen.

Erstmals kooperieren wir mit dem internationalen Theaterfestival **SCHÄXPIR** und bringen im Rahmen dessen das Jugendstück **AUSNAHMEZUSTAND** von Christina Kettering zur österreichischen Erstaufführung. Es ist ebenfalls hochbrisant und gibt Einblicke in das Denken, Fühlen und Handeln junger Menschen, denen aufgrund der fortschreitenden Klimakrise die Zukunft verloren zu gehen droht. Die aber in ihren legitimen Protesten und verzweifelten Aktionen ebenfalls Gefahr laufen können, Grenzen zu überschreiten und ins Destruktive zu kippen.

Weitere abendliche Theaterstücke gibt es als Gastspiele in unserem Haus, so etwa **GOTT** von Ferdinand von Schirach. Das eindringliche Stück zum Tabuthema Sterbehilfe ist noch an vier Terminen zu sehen.

Bizarrr-humorvoll geht es zu beim Sketche-Abend **FAST FERTIG** der neuen hiesigen Formation Kollektiv kreativ. Und aus Wien kommt wieder das großartige theater.wozek zu uns. Diesmal hat das junge Ensemble **ANTIGONE** im Gepäck und zeigt eine moderne Fassung des Klassikers. Dabei geht es nicht nur um Antigones Konflikt mit dem mächtigen und korrupten Kreon, der einen unmenschlichen Befehl ausspricht, sondern auch um ihre Frage an sich selbst, warum sie zu sterben bereit ist.

Neben Theaterproduktionen halten wir auf unserer Bühne auch wieder viel Platz für weitere Genres und spontane Formate bereit. So gibt es wieder den begehrten **STAHLSTADT POETRY SLAM** der Wortwerkler, **DIE IMPROPHETEN** kommen mit einem ganz neuen Format, um Ihnen die Zeit zu veredeln, und beim **STAHLSTADT POWERPOINT KARAOKE** werden wieder absurde Vorträge improvisiert.

In Sachen Musik gibt das Grazer Duo **EVA PLANKTON** voller Hingabe experimentellen Pop und **GOTTFRIED GFRERER** bietet in seiner Fingerstyle Night einzigartigen „Gfrerersound“.

Mit seinem Chanson-Abend **LIEDER VOM LEBEN** lädt Rudi Müllechner alias Raul zu einem Benefizkonzert zugunsten des Vereins **LEBENSBLÜTEN**, wobei er einen Querschnitt aus seinem 30-jährigen Liedermacherschaffen bringt. Ebenfalls ein Benefizabend ist **EIN ABEND FÜR BILDUNG UND MUTIGKEIT**, an dem Denice Bourbon und Stefanie Sargnagel solidarisches Kabarett machen.

Unter dem Titel **ALLER ENDE IST SCHWER** sind auch noch Othmar Auberger und Konrad Paul Liessmann mit einer Buchpräsentation & Podiumsdiskussion bei uns zu Gast und der Kleinkunstabend **MISCHMASCH** mit Günther Lainer & Hausband zeigt in nicht mal zwei Stunden, was auf einer Bühne so alles möglich ist.

Auch wir versuchen immer, auf unserer Bühne vieles möglich zu machen und freuen uns immer auf Ihren Besuch in der Tribüne Linz!

Cornelia Metschitzer & Rudi Müllechner, Theaterleitung

KARTEN

RESERVIERUNG

0699 11 399 844

MO-FR: 9h-18h, an Spieltagen bis Vorstellungsbeginn

SA, SO + FEIERTAG: nur an Spieltagen von 10h bis Vorstellungsbeginn

karten@tribuene-linz.at

www.tribuene-linz.at (Print@Home & Online-Reservierung)

PRINT@HOME

Sie können Ihre Karten online bezahlen und ausdrucken oder auf dem Handy speichern. Klicken Sie auf www.tribuene-linz.at bei der Veranstaltung auf „Karten“. Sie werden durch den Bestellvorgang geleitet.

VORVERKAUF (am 16.05. schließt unser Kartenbüro für diese Spielzeit)

Theatermacherei (Eisenhandstraße 43): MI-FR: 14h-18h

ABENDKASSE

Ab 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn

KARTENPREISE

Sie finden diese bei der jeweiligen Veranstaltung.

Achtung: Für Karten, die erst am Vorstellungstag an der Abendkasse abgeholt und bezahlt werden, gilt der Abendkassen-Preis.

ÖFFIS & PARKEN

STRASSENBAHN Linien 1, 2, 3 und 4 bis Mozartkreuzung,

wenige Minuten Fußweg Richtung ÖGK oder umsteigen in die Bus-

linien 45 (Richtung Stieglbauernstraße) oder 46 (Richtung Hafen) bis

Gruberstraße **BUS** Linien 12, 25, 45 und 46, Haltestelle Gruberstraße

PARKEN können Sie in den umliegenden Kurzparkzonen und in der Parkgarage Südbahnhofmarkt.

THEATERTEAM

SCHAUSPIEL Friedrich Eidenberger, Lisa Kröll, Rudi Mülleher **LIVE-MUSIK** Rudi Mülleher **INSZENIERUNG** Cornelia Metschitzer, Tanja Regele **TECHNISCHE LEITUNG** Elias Krenn **LICHT- UND TONDESIGN & VORSTELLUNGSTECHNIK** Lena Dobersberger, Elias Krenn **LEITUNG PUBLIKUMSSERVICE** Leopold Spoliti **PUBLIKUMSSERVICE** Clara Gerl, Jennifer Grötzer, Viktoria Meindl, Silvia Metschitzer, Leopold Spoliti **PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT** Cornelia Metschitzer **FOTOGRAFIE** Leopold Spoliti, Reinhard Winkler **GRAFIK & WEB** Rudi Mülleher **ASSISTENZ DER KÜNSTLERISCHEN LEITUNG** Jennifer Grötzer, Viktoria Meindl, Leopold Spoliti **KÜNSTLERISCHE LEITUNG & GESCHÄFTSFÜHRUNG** Cornelia Metschitzer, Rudi Mülleher

HOMEPAGE

www.tribuene-linz.at

Auf unserer Internetseite finden Sie zusätzlich Videos, Fotos, Biografien, Pressestimmen, Essays etc.

In der Heftmitte finden Sie den kalendarischen Spielplan zum Herausnehmen.

CAFFÈ BAR ALFREDO

Die Caffè Bar Alfredo ist direkt mit dem Theater verbunden.

Tanja Kettlgruber und ihr Team sind vor und nach Veranstaltungen sowie in den Pausen für Sie da (Küche bis 21h).

ACHTUNG: An Sonn- und Montagen ist das Alfredo geschlossen.

0664 5156231 . caffebaralfredo22@gmx.at . www.caffe-bar-alfredo.eatbu.com



THEATER TEILEN

Es gibt Menschen, die gerne ins Theater gehen möchten, sich eine Eintrittskarte aber derzeit nicht oder nur schwer leisten können.

Mit einer Spende in eine unserer Boxen im Foyer und im Kartenbüro haben Sie die Möglichkeit, Ihre Theaterfreude zu teilen.

WIR SIND HIER
WIR SIND LAUT.
WEIL IHR UNS DIE
ZUKUNFT KLAUT!!!

EIGEN
PRODUKTIONEN

Theaterstück für alle ab 10 Jahre / € 14 - 10 / 60min

Theater für Schüler*innen

MALALA

Von Flo Staffelmayr

Jugendstück für das Recht auf Bildung
und gegen Extremismus 10+

SCHAUSPIEL Lisa Kröll, Rudi Mülleher **GITARRE** Rudi
Mülleher **INSZENIERUNG** Cornelia Metschitzer **LICHT- &
TONDESIGN** Lisa Rzyz **AUFFÜHRUNGSRECHTE** Bühnen-
verlag Weitendorf, Hamburg **PRODUKTION** Tribüne Linz

das beste Mittel gegen Extremismus und Terrorismus ist Bildung für die nächste Generation.“ Malala

Ein Kind, ein Lehrer, ein Buch und ein Stift können die Welt verändern. Malala

Dieses Theaterstück erzählt die Geschichte der jüngsten Friedensnobelpreisträgerin der Welt: Malala Yousafzai aus Pakistan. Es ist eine wahre Geschichte, die zum Glück gut ausgegangen ist. Sie handelt davon, dass Bildung der Schlüssel zu Gleichberechtigung und einem selbstbestimmten Leben ist. Und dass man damit auch dem Extremismus und Terrorismus wirkungsvoll entgegentreten kann.

Wir erfahren, wie Malala sich schon als Kind für das Menschenrecht auf Bildung einsetzt und wie sie ihre Angst vor der Terrormiliz Taliban verliert. Denn Malalas Waffen im Kampf gegen Gewalt und Unterdrückung sind stärker als Bomben, Messer und Maschinengewehre. Es sind Bücher und Stifte und Sätze, die so schlicht und ergreifend sind, dass auch jeder Erwachsene viel lernen kann: „Niemand darf dir verbieten, in die Schule zu gehen und all die wunderbaren Dinge zu lernen. Niemand darf dir verbieten, in Frieden mit deiner Familie zu leben.“

Klar, sensibel und auch humorvoll können mit diesem Theaterstück Vorurteile widerlegt, zu kritischem Hinterfragen ermutigt und die Lust auf Bildung geweckt werden. Und es kann gezeigt werden, dass Gleichberechtigung zwischen Mädchen und Buben auch eine Frage von Bildung ist.

TERMINE

MO 07.04. 10:00

MI 14.05. 10:00

DI 22.04. 10:00

DO 22.05. 10:00

Weitere Vormittagsvorstellungen auf Anfrage.

Theater / € 24 - 10 / 1h55min (keine Pause)



Zusatztermine!

Eric-Emmanuel Schmitt

KLEINE EHEVERBRECHEN

Deutsch von Annette und Paul Bäcker

SCHAUSPIEL Lisa Kröll, Rudi Mülleher **INSZENIERUNG** Cornelia
Metschitzer **LICHT- UND TONDESIGN** Elias Krenn, Lisa Rzyz
AUFFÜHRUNGSRECHTE Theater-Verlag Desch GmbH, Berlin
PRODUKTION Tribüne Linz

LISA: Lieben heißt das Vermögen durchzuhalten, vom Leid bis zur Freude alles mit der gleichen Inbrunst durchzustehen.

Gilles hat durch einen rätselhaften Unfall sein Gedächtnis verloren. Lisa, seine Frau, bringt ihn vom Krankenhaus nach Hause. Aber ist es wirklich ihre gemeinsame Wohnung? Und ist Lisa wirklich seine Frau? Wer ist er? Und was für eine Ehe haben sie geführt?

Mühsam und selbstironisch versucht Gilles sein Leben zu rekonstruieren und lauscht dem makellosen Bild, das Lisa von ihm und ihrem gemeinsamen Leben zeichnet. Aber was ist, wenn Lisa ihn anlügt? Waren sie wirklich ein Traumpaar? Oder war da auch Hass im Spiel? Gilles ist Krimiautor. Kann es sein, dass er Lisa seine Amnesie nur vorspielt? Und dass es gar kein Unfall war? Wer führt hier wen gerade hinters Licht? Und wie einsam kann man zu zweit eigentlich sein?

Voll weisem Humor und zugleich ins Herz stechend ist dieser verbale Schlagabtausch, bei dem sich jahrelange kleine Eheverbrechen zu einem großen Ehekrimi verdichten. Will dieses eheliche Spiel der Täuschungen, der falschen Fährten und überraschenden Wendungen dafür gut sein, die Liebe zu retten? Ja, es will.

TERMINE

DI 08.04. 19:30

DO 24.04. 19:30 **zum letzten Mal**

Theaterstück für alle ab 12 Jahre / € 14 - 10 / 50min

Theater für Schüler*innen

OUT! - Knut Winkmann

GEFANGEN IM NETZ

Jugendstück über Cybermobbing 12+

SCHAUSPIEL Rudi Müllechner sowie via Ton-, Foto- und Video-
einspielungen: Florian Kirchweber, Mara Metschitzer, Sophie
Oberleitner **INSZENIERUNG** Cornelia Metschitzer **FOTOS &**
VIDEOS Bernhard Mayer **VORSTELLUNGSTECHNIK** Lena
Dobersberger, Elias Krenn **AUFFÜHRUNGSRECHTE** Drei
Masken Verlag, München **PRODUKTION** Tribüne Linz

Nach ihrem Schulwechsel wird Vicky von ihrer neuen Klasse gemobbt. Zuerst gehen ihr alle aus dem Weg, dann verschwindet plötzlich ihr Handy bei einer Klassenparty. Wenig später tauchen intime Fotos von ihr im Internet auf und danach ein peinliches Fake-Profil. Vickys Eltern sind schockiert, doch als ihr Vater die gesamte Klasse zur Rede stellt, macht er alles noch viel schlimmer ...

Vickys tragische Geschichte – erzählt aus der Perspektive ihres Bruders Dominik – zeigt anhand eines Extremfalles auf, was Cybermobbing anrichten kann. Vom klassischen Mobbing, das es schon immer gegeben hat, ist diese heute grassierende Form von Gewaltausübung zwar nur einen Klick entfernt, doch die Folgen und Dimensionen sprengen alle Grenzen. Durch die ständige Verfügbarkeit sozialer Netzwerke, Instant Messenger, Smartphones usw. kann rund um die Uhr gemobbt werden. Es kann demnach jeden treffen und auch jeden verlocken, dabei mitzumachen.

Entwürdigende Inhalte und Bilder erfahren unkontrolliert Verbreitung und verschwinden nie wieder ganz. Dies aufzuzeigen und sich für die Kraft von „Face-to-Face“ einzusetzen sind die Anliegen dieser Produktion.

TERMINE

DO 10.04. 10:00

MI 07.05. 10:00

DI 29.04. 10:00

MO 26.05. 10:00

Weitere Vormittagsvorstellungen auf Anfrage.

Theater / € 14 - 10 / 2h20min (inkl. Pause)

Bernhard Schlink

DER VORLESER

Bühnenfassung von Mirjam Neidhart

nur noch an Vormittagen

SCHAUSPIEL Friedrich Eidenberger, Lisa Kröll, Rudi Mülleher
LIVE-MUSIK Rudi Mülleher **INSZENIERUNG** Cornelia Metschitz-
zer **LICHT- UND TONDESIGN** Elias Krenn, Lisa Rzyz **STOFF-
RECHTE** Diogenes Verlag AG, Zürich **AUFFÜHRUNGSRECHTE**
Rowohlt Theater Verlag, Hamburg **PRODUKTION** Tribüne Linz

Der Vorleser erinnert sich an seine erste große Liebe. Er ist Schüler, sie mehr als doppelt so alt. Bald haben sie ein tägliches Ritual: vorlesen, duschen, lieben und noch ein bisschen beieinanderliegen. Die wortkarge Hanna ist eine gute Zuhörerin. Michael wird in ihren Armen erwachsen. Sie wird ihn lange nicht mehr loslassen, auch wenn sie nach ein paar Monaten plötzlich aus der Stadt verschwindet. Nach Jahren trifft Michael sie völlig unerwartet in einer anderen Stadt wieder. Bei einem Nazi-Prozess, den er, mittlerweile Jurastudent, besucht. Hanna sitzt als ehemalige KZ-Wärterin auf der Anklagebank. Doch da ist noch was, das sie ihm verschwiegen hat. Als Michael Hannas zweitem großen Geheimnis auf die Spur kommt, gerät er in einen tiefen inneren Konflikt ...

Aufwühlend und berührend ist diese Geschichte, die uns der Schriftsteller und Jurist Bernhard Schlink hier in klarer Sprache erzählt. Auch fernab von jedem Gut-Böse-Schema. Dafür werden umso mehr Fragen aufgeworfen, die das Verhältnis von Liebe, Schuld und Scham auf sensible und spannende Weise beleuchten. Denn wie begegnet man einem geliebten Menschen wieder, der so große Schuld auf sich geladen hat? Und wie erinnert man sich seiner? Es sind auch die Fragen einer ganzen Generation.

Ein Meisterwerk von internationalem Rang, das durch die dramatische Form des Erinnerns auch am Theater seine ganze Kraft entfalten kann.

TERMINE

MI 23.04. 10:00

DI 20.05. 10:00

Weitere Vormittagsvorstellungen auf Anfrage.

Theaterstück für alle ab 12 Jahre / ca. 60min (keine Pause)

Tribüne Linz in Kooperation mit SCHÄXPIR Theaterfestival / Land Oberösterreich

Karten buchbar direkt über das Festival. Infos: www.schaexpir.at

© Reinhard Winkler

Österreichische Erstaufführung

Christina Kettering

AUSNAHMEZUSTAND

Jugendstück über Klimaaktivismus 12+

tribüne linz
Theater am Südbahnhofmarkt

S
SCHÄXP/R

„Ganz oder gar nicht“, dachte Marvina, als sie beschloss, sich den Umweltprotesten anzuschließen und ihr Leben umzukrempeln. Bei den unzähligen Meldungen über Waldbrände, Luftverschmutzung und Masentierhaltung musste sie aktiv werden. Auf ihrer ersten Demo lernt sie Lea kennen und mit ihr geht alles ganz leicht. Vegan essen, Proteste organisieren, gemeinsam für die gute Sache kämpfen! Doch dann stellt sie in ihrem neuen Umfeld mehr und mehr Widersprüche fest, die für sie mit einem klimabewussten Leben nicht vereinbar sind: Sich vegan ernähren, aber mit dem Flieger auf die Kanaren jetten? Zunehmend wird Marvina bewusst, dass sie auf diese Weise nicht die Welt retten wird und dass auf Worte endlich Taten folgen müssen. Eine kleine Gruppe denkt genauso wie sie: „Macht kaputt, was euch kaputt macht!“ Und dafür ist doch jedes Mittel recht, oder?

Das Theaterstück **AUSNAHMEZUSTAND** beleuchtet am Beispiel der Klimaproteste eindringlich die Grenzen zwischen politischem Aktivismus und Radikalität.

SCHAUSPIEL Lisa Kröll **INSZENIERUNG** Tanja Regele **REGIE- & PRODUKTIONSASSISTENZ** Jennifer Grötzer, Viktoria Meindl, Leopold Spoliti **LICHTDESIGN** Rudi Müllechner **TONDESIGN** Lena Dobersberger, Elias Krenn **AUFFÜHRUNGSRECHTE** Drei Masken Verlag GmbH, München **PRODUKTION** Tribüne Linz in Kooperation mit SCHÄXPIR Theaterfestival / Land Oberösterreich

PREMIERE

DO 05.06. 10:00

TERMINE

FR 06.06. 19:00

SA 07.06. 16:00

DI 10.06. 10:00

MI 11.06. 10:00

DO 12.06. 10:00

Das Stück wird ab 16.06. in unsere Schulschiene übernommen. Vorstellungen auf Anfrage.

Benefizkonzert / Eintritt frei. Spenden erbeten! / 1h30min (keine Pause)

© C.B. Schneider

MI 28.05. 19:30

RAUL

LIEDER VOM LEBEN

Benefizkonzert zugunsten des Vereins LEBENSBLÜTEN

Vieles, was ein Menschenleben bereithalten kann, besingt Rudi Mülleher alias Raul in seinen österreichischen Chansons. Der Abend „Lieder vom Leben“ ist dem Verein LebensBlüten gewidmet. Dieser produziert kostenlos Hörbücher mit Menschen mit lebensbeschränkenden Diagnosen und unterstützt so beim Nachspüren persönlicher Wege und Momente im Leben.



LebensBlüten

erinnern, lächeln, schenken



„Für das Paradies kämpfen und dabei Menschen töten. Das ist doch ein Blödsinn, das widerspricht sich doch.“

APRIL**tribüne linz**
Theater am Südbahnhofmarkt

Schüler . 17h-Sonntag

DO 03.04.	19:30	GOTT
FR 04.04.	19:30	GOTT
SA 05.04.	19:30	EVA PLANKTON
SO 06.04.	17:00	GOTT
MO 07.04.	10:00	MALALA
DI 08.04.	19:30	KLEINE EHEVERBRECHEN
MI 09.04.	19:30	ALLER ENDE IST SCHWER
DO 10.04.	10:00	OUT! - GEFANGEN IM NETZ
DO 10.04.	19:30	STAHLSTADT POETRY SLAM
FR 11.04.	19:30	GOTT zum letzten Mal
SA 12.04.	19:30	DIE IMPROPHETEN
FR 18.04.	19:30	STAHLSTADT POWERPOINT KARAOKE
DI 22.04.	10:00	MALALA
MI 23.04.	10:00	DER VORLESER
DO 24.04.	19:30	KLEINE EHEVERBRECHEN zum letzten Mal
FR 25.04.	20:00	EIN ABEND FÜR BILDUNG UND MUTIGKEIT
SA 26.04.	19:30	FAST FERTIG
DI 29.04.	10:00	OUT! - GEFANGEN IM NETZ
MI 30.04.	11:00	ANTIGONE
MI 30.04.	19:30	ANTIGONE

MI 07.05.	10:00	OUT! - GEFANGEN IM NETZ
DO 08.05.	19:30	STAHLSTADT POETRY SLAM
FR 09.05.	19:30	GOTTFRIED GFRERER
MI 14.05.	10:00	MALALA
DO 15.05.	19:30	MISCHMASCH
DI 20.05.	10:00	DER VORLESER
DO 22.05.	10:00	MALALA
MO 26.05.	10:00	OUT! - GEFANGEN IM NETZ
MI 28.05.	19:30	RAUL - LIEDER VOM LEBEN
DO 05.06.	10:00	AUSNAHMEZUSTAND PREMIERE SCHÄXPIR Festival
FR 06.06.	19:00	AUSNAHMEZUSTAND SCHÄXPIR Festival
SA 07.06.	16:00	AUSNAHMEZUSTAND SCHÄXPIR Festival
DI 10.06.	10:00	AUSNAHMEZUSTAND SCHÄXPIR Festival
MI 11.06.	10:00	AUSNAHMEZUSTAND SCHÄXPIR Festival
DO 12.06.	10:00	AUSNAHMEZUSTAND SCHÄXPIR Festival
MI 18.06.	19:30	STAHLSTADT POWERPOINT KARAOKE

AUSNAHMEZUSTAND ist eine Produktion der Tribüne Linz in Kooperation mit SCHÄXPIR Theaterfestival / Land Oberösterreich. Karten buchbar direkt über das Festival. Infos: www.schaexpir.at

Wie bei unseren Jungendstücken üblich, wird auch hier im Anschluss an jede Vorstellung ein Publikumsgespräch angeboten.

SCHÄXP/R



WAS BLEIBT

3.-14.6.25



WWW.
SCHAEXPIR.AT

EVA PLANKTON © Hanna Schild



GASTSPIELE

Theater / € 24 - 10 / Austria Theater Werke / 1h40min (inkl. Pause)



GOTT

Von Ferdinand von Schirach



© Klaus Schwarzenberger

REGIE Karin Huemer-Klinger **SCHAUSPIEL** Erwin Friedl, Eva Hoschek, Andreas Huemer, Johannes Minichmair, Sabine Pfeiffer, Johannes Renoldner, Sina Zrost **LICHT & TON** Charly Langzauner
PRODUKTIONSLEITUNG Otto Kitzmüller **PRODUKTION** Austria Theater Werke

Der 78-jährige ehemalige Architekt Richard Gärtner möchte seinem Leben ein Ende setzen. Dies soll, so sein Wunsch, ganz legal mit der Hilfe seiner Hausärztin geschehen, welche ihm ein todbringendes Mittel besorgen soll. Für die Ärztin kommt das aus ethischen Gründen nicht in Frage. Das Besondere an dieser Situation: Herr Gärtner leidet weder an einer physischen noch an einer psychischen Erkrankung. Er möchte einfach nur sterben.

Richard Gärtners Fall wird nun im deutschen Ethikrat mit Sachverständigen aus dem Bereich Verfassungsrecht, Medizin und Kirche diskutiert. Sein Anliegen wird von seinem Anwalt Herrn Biegler vertreten, dessen Methodik so manchen Experten aus dem Konzept bringt. Strittig ist dabei nicht die Frage, welche Formen von Sterbehilfe für Ärzte straffrei sind, sondern, ob Mediziner dem Wunsch eines Sterbewilligen gerecht werden müssen – egal ob alt, jung, gesund oder krank.

Am Ende richtet sich die Vorsitzende des Ethikrates direkt an das Publikum mit der Frage: Soll Richard Gärtner das tödliche Präparat bekommen, um sich selbstbestimmt das Leben zu nehmen?

TERMINE

DO 03.04. 19:30

FR 04.04. 19:30

SO 06.04. 17:00

FR 11.04. 19:30 **zum letzten Mal**

Konzert / € 24 - 10 / Eva Plankton / 1h30min (keine Pause)

SA 05.04. 19:30

EVA PLANKTON

Progressive Pop

Eva Plankton (voc), Peter Taucher (guit)

From „melancholic lost“ to „hypnotic grooves and experiment“

Fragilität, sphärische Melancholie und treibende Beats: In seinen Eigenkompositionen besticht das unnachahmliche Grazer Duo nicht nur auf Ö1 mit hoher musikalischer Qualität und durchdringenden Geschichten.

Auf Basis von Pop, mit Einflüssen aus Jazz, Soul oder Rock wird hier Intimität und Ekstase, Ehrlichkeit, Hingabe und Leidenschaft zelebriert. Mithilfe von Loops und Mehrstimmigkeit entsteht ein klanggewaltiges Erlebnis, als stünde eine ganze Band auf der Bühne.

Buchpräsentation / € 12 / Freunde zeitgen. Dichtung

1h20min (keine Pause)

Aller Ende ist schwer

Szenen des Unfertigen

MI 09.04. 19:30

ALLER ENDE IST SCHWER

Lesung von Othmar Auberger und
Podiumsdiskussion gemeinsam
mit Konrad Paul Liessmann



Auf der Suche nach Vervollkommnung seines Talents findet der Maler Klaus Krumpech im pensionierten Professor Egon Vorholzer einen kompetenten Lehrer, interessanten Gesprächspartner und schließlich auch einfühlsamen Freund. Die größte Unsicherheit des jungen Künstlers zeigt sich beim Beenden eines Bildes: Wann ist alles dargestellt? Wann ist es fertig? Hat er konkret bei der „Weinenden Mutter“ all das zum Ausdruck gebracht, was er dem Betrachter vermitteln will?

Poetry Slam / € 15 - 9 / Wortwerkler / 2h15min (inkl. Pause)

DO 10.04. 19:30

DO 08.05. 19:30

STAHLSTADT

POETRY SLAM

Performativer Dichter*innenwettbewerb

Junge Poetinnen und Poeten stehen auf der Bühne und versuchen innerhalb eines 6-Minuten-Zeitlimits mit allen (legalen) Mitteln eine Laienjury aus dem Publikum davon zu überzeugen, dass nur ihnen der Titel „Sieger*in des Stahlstadt Poetry Slams“ gebührt. Ob dies auf lustige, laute, leise, lyrische, launische oder sonstige Art geschieht, bleibt einzig den Auftretenden überlassen und führt damit mittels maximaler Genrevielfalt durch den Abend.

© Wortwerkler

Improtheater / € 24 - 16 / Die Impropheten / 1h20min (keine Pause)



SA 12.04. 19:30

DIE IMPROPHETEN

Die Veredelung der Zeit

Die Impropheten improvisieren für Sie. Vor Ihren Augen kreieren sie Geschichten von einzigartigem Zauber. Geschichten über Liebe, Freundschaft, Glück, Macht und Schuld. Geschichten, die klein anfangen und zu großen Zerwürfnissen aufblühen, um ein glückliches Ende zu finden.

Die Impropheten wollen damit nur eines: Die Zeit des heutigen Abends veredeln. Seien Sie dabei!

Powerpoint Karaoke / € 18 - 12 / Markus Haller & Jonas Bonas

2h (inkl. Pause)

PowerPoint Karaoke
Mit Jonas Bonas

Klicken und Untertitel hinzufügen

© Medienkulturhaus Wels

FR 18.04. 19:30

MI 18.06. 19:30

STAHLSTADT POWERPOINT KARAOKE

Improvisierte Powerpoint-Präsentationsvorträge

Ein Linzer Poetry Slammer und ein Welser Comedian tun sich zusammen, um das vielleicht kurioseste Programm der digitalen Welt auf die Bühne zu bringen: Powerpoint Karaoke. Hierbei kommen völlig ahnungslose Personen auf die Bühne, um voller Selbstvertrauen völlig absurde Powerpointpräsentationen zu halten, die sie nie zuvor gesehen haben.

mit Denice Bourbon und Stefanie Sargnagel

Benefiz / € 22 - 14 / 1h20min (keine Pause)

FR 25.04. 20:00

EIN ABEND FÜR BILDUNG UND MUTIGKEIT!

Solidarisches Kabarett mit
Denice Bourbon und Stefanie Sargnagel



© Eva Eiss

Der Begriff Mutigkeit ist eine Wortkreation von Deutschlernenden, die sich die Eigenschaften des männlich besetzten Muts zurückerobern. 2025 ist der Begriff Überthema für ihren Protest am 8. März, dem queerfeministischen Kampftag. Die Mutigkeit soll daher im Zentrum des Abends stehen, der diesen deutschlernenden Frauen* gewidmet ist.

Der Abend wird von Frauen* in Linz organisiert, die in Bildung, Rechtsberatung, Kulturarbeit, Sozialbereich aktiv sind. Das Gemeinsame kommt ihnen in dieser Stadt zu kurz. Sie möchten ein Zeichen setzen und resistieren in ihrer eigenen Form.

Der Erlös kommt „das kollektiv“ und „maiz“ zu gleichen Teilen zu Gute.



Sketche / € 24 - 10 / Kollektiv kreativ / 1h10min (keine Pause)

SA 26.04. 19:30

FAST FERTIG

Uraufführung eines zynischen Sketcheabends



MIT Irina Artis, Fabian Friedrich, Iris Neuwirth

LIVE-MUSIK Olga Tarasevich

Regie: Andrea Schnitt

© Besnik Gashi

Ein paar Beobachtungen, mal witzige, mal bizarre, ein paar Anekdoten aus dem Leben und eine mächtige Prise Fantasie . . . Drei Schauspieler*innen/Autor*innen, Iris, Irina und Fabian, die ihre humorvollen, köstlichen Minidramen auf komödiantische und avantgardistische Art ihrem Publikum präsentieren.

Et voila: Die Sketchshow ist eine leichte, scherzhaft-ironische Unterhaltung für einen Abend, wobei die Minidramen teils tragikomisch enden, teils ad absurdum geführt werden. Die Musikerin Olga Tarasevich rundet den Abend mit passenden Klavierstücken ab.

Theater / € 24 - 12 / theater.wozek
11h: 1h20min (keine Pause), 19:30h: 2h (inkl. Pause)

© theater.wozek

MI 30.04. 11:00 + 19:30

ANTIGONE

ICH WEISS NICHT, WARUM ICH STERBEN WILL

Frei nach Sophokles & Jean Anouilh

Eine junge Frau lehnt sich gegen den übermächtigen Kreon auf, den Chef des internationalen Konzerns Theben. Doch Theben ist nicht nur ein erfolgreiches Unternehmen, sondern auch eine Scheinfirma, wo Kreon illegale Geschäfte betreibt, die er mit Hilfe politischer Verbindungen und Korruption kontrolliert.

Der Auslöser des Dramas ist ein blutiger Machtstreit zwischen Antigones Brüdern Eteokles und Polyneikos. Beide sterben im Kampf gegeneinander, doch Kreon nutzt diesen tragischen Vorfall zu seinem Vorteil. Er geht sogar so weit, die Bestattung von Polyneikos bei Todesstrafe zu verbieten.

Diese moderne Adaption stellt Antigone als entschlossene Rebellin dar, die gegen ein skrupelloses System kämpft. Die Entscheidung, ihren Bruder zu begraben, wird zum symbolischen Akt des Widerstands gegen moralisch verkommene Machtstrukturen.

Konzert / € 28 - 16 / Linz Guitar Festival / 2h (inkl. Pause)

© Edwin Stranner

FR 09.05. 19:30

GOTTFRIED GFRERER

Fingerstyle Night

„Gfrerersound“

Gottfried David Gfrerer gilt als einer der besten Slide-Gitarristen Europas. Er mixt Rootsmusik aus den USA und Europa mit modernen Strömungen. Archaische Elemente verschmolzen mit virtuosen Passagen prägen seine unverkennbaren Lieder.

Kleinkunst / € 28 - 16 / 1h50min (inkl. Pause)

DO 15.05. 19:30

MISCHMASCH

Günther Lainer & Hausband

© Volker Weithold

Günther Lainer, seines Zeichens begnadeter Kabarettist, trifft in seinem neuen Programm auf einen Saxofonisten (Thomas Mandel) und seinen Gitarristen (Daniel Oman) ... dass sich Ersterer auch noch als Komponist entpuppte, weckte die schlummernde musikalisch-sensible Ader des österreichischen Unterhaltungs-Schwergewichts.

Dabei wollen es die Herren aber nicht belassen und verpacken ihre Reise aus Kabarett, Lesung, Musik, Jonglage und Improvisation aus dem Moment ... in Kurzes, Langes, Ironisches, Sinnvolles und Sinnloses und das direkt auf den Punkt gebracht.

Freuen Sie sich auf Günther Lainer und seine Hausband!



Die TRIBÜNE LINZ

ist ein freies und produzierendes Theaterhaus mit einem ganzjährigen Spielbetrieb für Erwachsene und Jugendliche.

Mit einem Mix aus Eigen- und Gastproduktionen sowie unserer Schul-schiene können wir in der Linzer Eisenhandstraße Angebote für viele Generationen quer durch viele Sparten der darstellenden Künste, der Musik und der Literatur machen und uns damit einem breiten Publikum öffnen.

WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!



KLEINE EHEVERBRECHEN von Eric-Emmanuel Schmitt © Reinhard Winkler

PHÖNIX:



BUNBURY ODER DIE BEDEUTUNG DES ERNSTSEINS

Eine triviale Komödie für ernsthafte Leute

PREMIERE
30.04.2025
Phönix:Saal

von
Oscar Wilde

www.theater-phoenix.at

Springtime
Highlights
Tanz
Theater
Literatur

Gesamtes Programm:
posthof.at

- 09 Apr Ilija Trojanow & Klaus Zeyringer: Fans Gespräch/Buch
- 15 Apr Sofia Nappi & Compania Komoco: Pupo Tanz
- 22 Apr Laura Wiesböck: Digitale Diagnosen Gespräch/Buch
- 06 Mai Thomas Meinecke: Odenwald Literatur
- 09 Mai 30 Jahre CliniClowns OÖ Fest
- 24 Mai Johannes Franzen: Wut und Wertung Gespräch/Buch



ab 6


Die Geschichte des
„Königs der Diebe“
neu erzählt

Theater
des
Kindes

Theater des Kindes
im Kuddelmuddel
4020 Linz Langgasse 13
+43(0)732/605255
office@theater-des-kindes.at
www.theater-des-kindes.at



Robin Hood



 theater
spectacel
wilhering

MIRANDOLINA

Eine Komödie nach Carlo Goldoni
rund um Männerwahn und Frauenpower!
Fassung: Doris Happel & Joachim Rathke

09.07.-01.08.2025

In der Scheune des Stiftes Wilhering

www.theaterspectacel.at
kontakt@theaterspectacel.at
0699-10 97 67 39 / find us on  



tribüne linz

Theater am Südbahnhofmarkt

TRIBÜNE LINZ Theater am Südbahnhofmarkt
Eisenhandstraße 43
4020 Linz

0699 11399844

kontakt@tribuene-linz.at

www.tribuene-linz.at

ZVR 499626946

Leitung: Cornelia Metschitzer & Rudi Mülleher
Für den Inhalt verantwortlich: Cornelia Metschitzer
Grafik: Rudi Mülleher



© Reinhard Winkler

In Kooperation mit Ö1 Club und AK Kultur.
Ermäßigungen für Mitglieder.



Linz
Kultur

L_l_n_z

